

Betriebsbesichtigung bei Schenker Storen AG, Schönenwerd



(HF) Seit Jahren ist es gute Tradition, dass im Frühjahr eine Betriebsbesichtigung durchgeführt wird. Am 24. April war die Firma Schenker Storen AG in Schönenwerd unser Gastgeber und öffnete ihre Türen, um über die Fabrikation ihrer Produkte zu informieren.

Herr Reto Theiler, Verkaufsdirektor, begrüßte die rund 50 Veteraninnen und Veteranen, welche anschliessend in 5 Gruppen den Betrieb erkundeten.

Die Firma Schenker Storen AG Schönenwerd produziert vor allem Lamellenstoren und Rollladen. Pro Jahr werden rund 67'000 Aufträge bearbeitet.

Im Wareneingang werden pro Monat rund 150 Tonnen Aluminiumbänder, Aluminiumprofile, Zubehör und anderes angeliefert. 21 Standardfarben an Aluminiumbänder sind immer an Lager.

Für die Fabrikation der Lamellenstoren sind 9 sehr moderne Produktionslinien installiert und in Betrieb. Es war sehr interessant, die automatisch ausgeführten Arbeitsschritte *Profilieren, Stanzen, Ablängen, Bolzen setzen und Einschiessen der Stegschnur* zu verfolgen und zu beobachten. Pro Woche werden hier bis zu 20'000 m² Lamellenstoren hergestellt.

Die Behangkontrolle, die Montage der Texbänder und Endschielen, die Schlusskonvektion und die Verpackungsvorbereitung wird von Hand, vor allem von Frauen ausgeführt.

Das Hochregallager mit 2500 m³ Volumen wurde im Jahr 2006 erstellt.

In der Spenglerei mit 15 Mitarbeitenden erfolgt die Bearbeitung und Vormontage von Spezialteilen, wie Kurbeln und Träger. Hier werden auch die Reparatur- und Service-Arbeiten durchgeführt. Pro Jahr fallen infolge von Unwetter und Sachbeschädigung etwa 8'000 Storen-Reparaturen an.

Sehr interessant war die in Betrieb stehende moderne Pulverbeschichtungsanlage für stranggepresste Lamellen, Aluminiumprofile, Abdeckbleche, Rahmen bis zu 5 m Länge und 3.5 m Breite und Kleinteile. Die Taktzeit beträgt weniger als 6 Minuten.

Farbpalette: 21 Standardfarben und über 1000 NCS-Farben.

In der Spedition werden die fabrizierten Teile jedes Auftrages für den Abtransport bereitgestellt.

Die Gruppenführer Zulauf, Geisser, Wyss, Hug und Kist vermittelten uns einen detaillierten und umfassenden Überblick über die Arbeitsabläufe bei der Fabrikation der Lamellenstoren und Rollladen.

Nach dem Rundgang durch die Fabrikhallen orientierte uns Herr Reto Theiler kompetent über die Geschichte, die Organisation und die heutige Struktur der Firma. In einer bescheidenen Scheune in Schönenwerd fing alles an. Ab 1881 fertigte dort Emil Schenker Storen, welche für seine Zeit absolut neuartig waren.

Bereits 1885 wurde das erste Patent für eine Storenkonstruktion angemeldet. 1938 firmierte das Unternehmen als Emil Schenker & Co. AG und erhielt 1984 den heutigen Namen Schenker Storen AG.

Die Firma hat in der Schweiz 37 Niederlassungen, in denen Berater-, Montage- und Serviceteams arbeiten.

Heute beschäftigt Schenker Storen weltweit über 1100 Mitarbeitende, davon 750 in der Schweiz.

Produziert wird in Schönenwerd, sowie im französischen Thanvillé und im deutschen Mahlberg.

Wir alle durften am Schluss der Veranstaltung eine schöne Schenker Storen Tasche mit Informationsschriften und nützlichen Beilagen entgegennehmen – herzlichen Dank. Die VSVOG wünscht der Firma Schenker Storen AG weiterhin guten Erfolg, damit sie die Leaderstellung im Storen-Markt behalten kann.